

Aufstieg: Bezirksliga wir kommen!

Am 04.05.2013 muss die Chronik des CVJM Kelzenberg neu geschrieben werden. Die erste Mannschaft schafft erstmals in der über 40-jährigen-Vereinsgeschichte den Aufstieg in die Bezirksliga!

Im Vorfeld hatten bereits zwei Relegationsteilnehmer auf den Aufstieg verzichtet und so kam es am Samstagabend zum alles entscheidenden Spiel gegen PSV Oberhausen III in Jüchen. Das Spiel ging auch gleich gut los. Elmar Brunn und Thorsten Schlangen hatten im Anfangsdoppel bereits schwer zu kämpfen. Immer abwechselnd wurden die Sätze gewonnen und so kam es erst im fünften Satz zur Entscheidung. Zu Beginn des Satzes sah es erst gar nicht gut aus für Elmar und Thorsten, aber die Beiden kämpften hart und erreichten so noch die Verlängerung des Satzes. Nach mehreren Matchbällen konnten die beiden Kelzenberger letztendlich nach 19:17 Bällen den Sieg für sich verbuchen. Die Zuschauer applaudierten lautstark. Gleichzeitig wurden am Nachbartisch zwei Spiele ausgetragen. Die Kelzenberger Doppel Heinrich Winkler / Torsten Brunn und Stephan Morjan / Andre Buntenbroich gewannen recht deutlich mit jeweils 3:1 Sätzen.

Durch die 3:0-Führung hätte man schon etwas entspannter in die Einzelpartien gehen können, aber Elmar zeigte sich anfangs sehr nervös. Je länger das Spiel dauerte, umso ruhiger wurde er und konnte sein druckvolles Match immer besser gegen den Noppenspieler durchsetzen. Am Ende konnte sich Elmar mit 3:2 Sätzen und 11:9 Bällen knapp gegen seinen Gegner durchsetzen. Am Nachbartisch fand Thorsten nicht so recht die Mittel gegen den Oberhausener Spitzenspieler Markowski und verlor folglich nach vier Sätzen. Direkt im Anschluss kam es zum nächsten sehr spannenden Spiel. Heinrich spielte sehr wechselhaft mit mal mehr und mal weniger Druck, wie er selber immer zu sagen pflegt. Dementsprechend fielen auch die Satzergebnisse aus. Im fünften Satz spielte Heinrich wieder druckvoller und konnte so nach tollen Ballwechseln schließlich mit 11:4 Bällen gewinnen. Danach kamen zum ersten Mal die Oberhausener ins Spiel. Torsten, Stephan und Andre verloren jeweils mit 1:3 Sätzen und so wurde schnell aus einem großen Vorsprung nur noch ein knapper 5:4 Punkte-Vorsprung für Kelzenberg. Elmar und Thorsten hatten aber genau die richtige Antwort auf die Siegesserie der Oberhausener. Die beiden Kelzenberger spielten angriffslustig wie immer und ließen den Gegnern in jeweils drei Sätzen keine Chance. Ein Kommentar von Elmars Gegner im zweiten Satz "das ist nur Glück" motivierte Elmar nur noch mehr und wurde dementsprechend im nächsten Satz mit einem deutlichen Ergebnis von 11:4 Bällen gewürdigt. Eine Niederlage von Heinrich nach fünf Sätzen konnte Torsten ausgleichen. Torsten konnte den Gegner gut ausblocken und mit gezielten Angriffsbällen einen 3:1-Sieg herbeiführen. Nach den Spielen von Heinrich und Torsten begannen schon die Berechnungen. Bei einem Unentschieden müssten die Kelzenberger noch mindestens vier Sätze gewinnen. Stephan tat sich anfangs schwer mit seinem Gegner. Umso besser war, dass Andre die ersten zwei Sätze gewinnen konnte. Kurzzeitig wurde es noch mal spannend als Andre den dritten Satz verloren hatte, aber den vierten Satz konnte er dann doch sehr deutlich mit 11:3 Bällen gewinnen. Mit dem Sieg von Andre im Rücken und der Gewissheit den Aufstieg schon perfekt gemacht zu haben, konnte Stephan dann doch noch nach fünf Sätzen gewinnen. Der Endstand lautete somit 9:5 Punkte für Kelzenberg.

Die Freude war groß bei den Kelzenberger Spielern und Fans. Über 30 Zuschauer sorgten für tolle Stimmung während und nach dem Spiel, obwohl draußen schönes Frühlingswetter war. Im nächsten Jahr wird es sicherlich nicht leicht in der Bezirksliga, aber die erste Mannschaft freut sich auf die sportliche Herausforderung. Torsten Brunn rückt freiwillig in die zweite Mannschaft, um Platz zu machen für den Neuzugang Niklas Peltzer. [Der 17-jährige Youngster ist hier erstmals im Trikot des CVJM Kelzenberg zu sehen.](#)

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (2), Thorsten Schlangen (1), Heinrich Winkler (1), Torsten Brunn (1), Stephan Morjan (1)

im Doppel: Elmar Brunn / Thorsten Schlangen (1), Heinrich Winkler / Torsten Brunn (1), Stephan Morjan / Andre Buntbroich (1)